

ACS

Mitteilungen 3/18



90 Jahre AC-Stein- Bericht und Impressionen ab Seite 4

www.ac-stein.de

ACS
AUTOMOBILCLUB STEIN
AUTOMOBILCLUB STEIN e.V. im ADAC

Liebe Mitglieder,

am 17.08.2018 hat Kurt Angerer das Amt des 1. Vorsitzenden des AC-Stein mit sofortiger Wirkung niedergelegt. Wir bedauern diesen Schritt sehr, danken ihm für die geleistete und erfolgreiche Arbeit für unseren AC-Stein und wünschen ihm weiterhin alles Gute. Um die Zeit bis zur Jahreshauptversammlung Anfang nächsten Jahres zu überbrücken, hat die Verwaltung den bisherigen 2. Vorsitzenden Udo Bulla zum kommissarischen 1. Vorsitzenden ohne Gegenstimmen mit einer Enthaltung gewählt. Wir bitten auch Sie, ihm das Vertrauen zu seiner Amtsführung auszusprechen. Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, soweit erforderlich, findet am 16.02.2019 um 20.00 Uhr im Gasthaus „Fränkisch“ (ehem. Simon) in Stein Deutenbach statt.

Die Verwaltung

ACS-Jahreshauptversammlung 2018

Liebe Clubmitglieder!

Hiermit laden wir Sie satzungsgemäß zu der am Samstag, dem 16. Februar 2019 um 20.00 Uhr im Gasthof „Fränkisch“ (ehem. Simon) in Stein-Deutenbach, Regelsbacher Straße 52 stattfindenden Jahreshauptversammlung 2019 herzlich ein.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Feststellung der Stimmliste
2. Bericht des kommissarischen 1.Vorsitzenden
3. Berichte des Schatzmeisters und der Rechnungsprüfer
4. Berichte der Referenten
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen, soweit erforderlich
7. Voranschlag für das laufende Geschäftsjahr
8. Sonstige Anträge

Anträge müssen 8 Tage vor der Hauptversammlung beim komm. 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Udo Bulla,
komm. 1. Vorsitzender des AC Stein

Leider haben wir einen langjährigen Wegbegleiter verloren. Viel zu früh wurde unser



Reinhold Hofmockel

*06.07.1948- † 28.08.2018

aus unserer Mitte gerissen.

Reinhold war seit 07.05.1994 Mitglied des AC-Stein. In jungen Jahren war er aktiver Sportfahrer und nahm an Rallyes, Bergrennen und Slalomveranstaltungen teil. Seinen Kindern ebnete er den Weg in die Motorsportwelt bei Kartslaloms und Kartrennen.

Als aktives Mitglied unterstützte er den Verein bei allen sportlichen und gesellschaftlichen Veranstaltungen und war zum Beispiel viele Jahre lang der „Pelzmärtl“ für die Kinder bei der jährlichen Weihnachtsfeier.

Er war immer sehr hilfsbereit und wir schätzten ihn sehr. Wir werden unseren „Mockl“ vermissen.

Offizielles Mitteilungsblatt des Automobilclub Stein e.V. im ADAC

Postfach 1125, 90543 Stein

Kommissarischer 1.Vors.: Udo Bulla, Schöpfstr. 27/8, 90480 Nürnberg, Tel.: 0911 / 40 53 79
 Schatzmeister: Michael Winkelmann, Weikersdorfer Weg 16, 90547 Stein, Tel.: 0911 / 6 80 76 50
 Schriftführer: Gabriele Konstanty, Auf der Schanz 80, 90453 Nürnberg, Tel. 0911 / 6 38 37 13
 Sportleiter: Jürgen Schwenold, Postfach 1125, 90543 Stein
 Redaktion, Layout + PC-Satz: Ronald Apelt, Flurstraße 4, 90547 Stein, Tel.: 0911 / 68 45 45
 E-Mail: redaktion@ac-stein.de www.ac-stein.de
 Anzeigenpreise nach Vereinbarung.

ACS-Mitteilungen erscheinen 3 x jährlich. Auflage 300 Stück. Bezugspreis EUR 1,00.- im Mitgliedsbeitrag enthalten
 Hinweis für eingereichte Berichte und Bilder: Berichte bitte als Word-doc unformatiert, als Fließtext mit Autorenhinweis einreichen. Bilder hochauflösend als jpeg bzw. als RAW-Datei mit Autorenhinweis. Es wäre sehr hilfreich, wenn die Dokumente/Bilder entsprechend der Veranstaltung benannt werden.
 Übertragung per Mail oder WeTransfer an: redaktion@ac-stein.de

90 Jahre Motorsport in Stein

160 Feiernde haben zusammen einen schönen Abend verbracht, haben sich wiedergesehen, Kontakte geknüpft, haben gut gegessen. Das Wetter war, wie bei allen ACS-Veranstaltungen, angemessen schön - wie wir es verdienen. Zahlreiche Ehrengäste konnten begrüßt werden; Weggefährten des ACS, Unterstützer.

Damit wurden die Vorarbeiten belohnt, die bereits im Februar 2017 in Angriff genommen wurden. Gabi Konstany wurde gebeten, die Jubiläumsschrift, die bis 2003 vorgelegen hat, zu ergänzen. Gleichzeitig wurden Vorschläge für die Ausführung des Festes erarbeitet. Der Vorschlag von Stefan Zimmermann im Juli 2017, auf ein Schiff zu gehen, wurde vom 1. Vorsitzenden Kurt Angerer aufgegriffen und zur Beschlussreife gebracht. Die Verwaltung fand die Idee, die Feierlichkeiten auf dem Trimaran auf dem Brombachsee zu begehen, sehr gut und gab grünes Licht für die weiteren Verhandlungen.

Für die Jubiläumsschrift bis zum Jahr 2018 wurden von Gabi Konstany Protokolle, ACS-Mitteilungen, Presseberichte, Programme, Ergebnislisten etc. gewälzt und Anfang 2018 konnte der Entwurf zum Korrekturlesen an Siegfried Schmohl, der die beiden Vorgänger der Festschrift erstellt hatte, gegeben werden. Im Mai war die Festschrift fertig und ging für die Druckvorbereitungsarbeiten an Ronald Apelt. Kurt Angerer gab den Auftrag für eine Neuauflage der ACS-Stadt Stein Erinnerungsmünze, lud die ACS-Mitglieder und Ehrengäste ein und übernahm deren Registrierung und Ausgabe der „Bordkarten“. Er verhandelte den Schiffsfahrplan mit Beginn um 19.00 Uhr sowie das Menü für das Abendessen. Es wurde ein Buffet beschlossen. Außerdem wurden vom früheren Mitglied Kuhlmann zwei Busse bestellt, die die Teilnehmer vom Palm Beach aus zum Schiff und zurück brachten.



Der Trimaran auf dem Brombachsee in ACS-Hand



Die Mitglieder und Gäste kamen in Scharen und gut gelaunt.



Nach dem Sektempfang Warten auf die Begrüßung



Und von der anderen Seite fotografiert



Und noch einer



Und noch ein Blickwinkel



Begrüßung aller Gäste und ACS-Mitglieder durch den 1. Vorsitzenden Kurt Angerer



Der 1. Bürgermeister Kurt Krömer gratulierte den Mitgliedern des ACS im Namen der Stadt Stein zum 90. Geburtstag und würdigte die Leistungen, wie die Metz Rallye und anschließend die Metz Rallye Classic, die in Stein Motorsportgeschichte geschrieben haben. Sein Dank und die guten Wünsche drückten sich auch in einem Spendenscheck aus.



Rudolf Huttner, 1. Vorsitzender des NAC Nürnberg, sprach von der langen Freundschaft und Zusammenarbeit beider Vereine.



Herbert Behlert, 1. Vorsitzender des ADAC Nordbayern, drückte den Stolz des ADAC Nordbayern auf den Ortsclub Stein aus und wünschte weiterhin viel Erfolg bei den zukünftigen Unternehmungen. Auch von dieser Seite erhielt der ACS einen Spendenscheck.



Der Vorsitzende Siegbert Holter vom Bayerischen Motorsportverband, Bezirk Mittelfranken, gratulierte ganz herzlich und wünschte für die Zukunft weiterhin viel Erfolg.

Gut gelaunt und erleichtert über den guten Verlauf nach getaner Arbeit



Ronald Apelt, Gabi Konstany, Boris Lingl



Leckeres Bufett



Und große Auswahl



Es hat allen geschmeckt – bzw. zu dieser Zeit herrschte Ruhe....



Auch im 1. Stock



Der Zauberer Bernd Distler unterhielt die ACS-Gemeinde mit Tricks und Späßen



Kurt Angerer ergriff die Gelegenheit und nahm einige Ehrungen für langjährige ADAC-Mitgliedschaften mit Hilfe von Herbert Behlert und Kurt Krömer vor: Reinhard Vier, Günter Undheim und Klaus Dürst.

In 10 Jahren feiern wir 100 Jahre Motorsport in Stein. Beteiligt Euch weiterhin an den Veranstaltungen und Events, damit Ihr dann in der Jubiläumsschrift nachlesen könnt, wie es war.

GK

Einladung zur Fisch- und Ganspartie 2018

Liebe Clubkameradinnen, Clubkameraden und Freunde unseres AC-Stein, am Samstag, dem 17. November 2018 um 19.00 Uhr, findet unsere alljährliche Fisch- und Ganspartie statt. Das Lokal war bereits zwei Mal unser Ausflugsziel und hat viele Freunde gefunden. Deshalb haben wir auch in diesem Jahr das Lokal gebucht:

Die Grüne Au Zum Breznwirt



Ziegelsteinstrasse 195, 90411 Nürnberg

Außer Gänsebrust oder einer ¼ Gans gibt es natürlich wieder ½ Karpfen, Karpfenfilets und als besonderes Schmankerl auch Pfefferkarpfenfilets.

Die ACS-Vorstandschaft würde sich freuen, Sie wieder zahlreich mit Familie und natürlich auch mit Freunden in Nürnberg Ziegelstein begrüßen zu dürfen.

Bitte teilen Sie uns Ihre verbindliche Teilnahme mit Angabe der Personenanzahl, des Menüwunsches per Mail oder telefonisch bis zum 31. Oktober 2018 mit.

Bitte bestellen Sie für mich / uns:

.....	½ Karpfen gebacken	ca. 14.- – 16.- €
.....	Karpfenfilet	15,80 €
.....	Pfefferkarpfenfilet	15,80 €
.....	¼ Gans	17,80 €
.....	Gänsebrust	ca. 15,80.-€



Die Anmeldung als E-Mail an ausfahrt@ac-stein.de

Oder Tel.Nr. ??????????

Tel.Nr.

Ihre Martina Bulla

Mobil : 0176/95540626

Festnetz 0911/405379

Hallo Vereinsmitglieder, Rallyefans und Freunde des ACS

Der MCN veranstaltet am 06.10.2018 die 8. Noris-Classic-Rallye. Weitere Informationen sind unter <http://www.noris-classic-rallye.de> abrufbar. Die Planungen laufen und die Nennliste hat 65 Starter.

Auch in diesem Jahr unterstützt der AC-Stein den MCN bei der Organisation mit Funktionären und bitten Euch alle um Mithilfe. Sobald die Wertungsprüfungen und der genaue Ablauf bekannt sind, geben wir die Information an die Helfer weiter.

Ich bitte um zeitnahe Zu – Absage. Verbindliche Anmeldung an:

udo-bulla@freenet.de

Hallo Vereinsmitglieder, Rallyefans und Freunde des ACS

Der MSC Fränkische Schweiz veranstaltet am Samstag, dem 13.10.2017, die 39. ADAC Stäubli Rallye Fränkische Schweiz mit Start und Ziel in Hollfeld.

Wie schon die letzten Jahre habe ich wieder eine Anfrage zwecks Unterstützung bei dieser Veranstaltung durch die zuverlässigen ACS Mitglieder erhalten. Die Planungen laufen und die Nennliste ist geöffnet.

Ich hoffe, dass sich wieder viele Mitglieder zum Helfereinsatz anmelden. Geplanter Einsatzort ist die Wertungsprüfung 1 / 5.

Zeitplan :

Treffpunkt ca. 8:30 Uhr BAB 73 Nürnberg / Bamberg, Parkplatz Regnitztal, ca. 2 km nach Ausfahrt Forchheim Nord. Dann gemeinsame Anfahrt zum Einsatzort Sportplatz Brunn.

Um 9:30 Uhr werden wir in Brunn zur Materialausgabe und Einteilung der Posten erwartet.

Der Start des ersten Fahrzeuges auf der WP 1 ist um 11:24 Uhr.

Auf Wertungsprüfung 5 wird lt. Zeitplan das erste Fahrzeug um 14:36 an den Start gehen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 120 begrenzt, sodass nach Abbau usw. um ca. 17:00 Uhr unser Einsatz endet.

Ich bitte um zeitnahe Zu – Absage. Verbindliche Anmeldung an:

udo-bulla@freenet.de

5. ADAC 3 Flüsse Historic des

MSG Hutthurm e.V. im ADAC in Passau

am 14. Juli 2018

Auch im Jahr 2018 ging es wieder um die Gleichmässigkeit. Am 14. Juli startete zum 5. Mal die 3-Flüsse-Historic, ausgehend vom Gasthaus Öller. Auf ca. 200 km gab es 35 Lichtschranken und Schlauchprüfungen zu bewältigen. Auch in diesem Jahr zählte die Veranstaltung wieder ADAC Südbayern Pokal.

Wie sollte es anders sein – es war sonnig. Das beste Wetter für die ACS-Teams Udo Höpfel mit Rainer Zimmermann und Gabi und Viktor Konstanty. Die Rallye war wie die Jahre zuvor auch bestens organisiert. An den Lichtschranken musste man zuweilen lange anstehen, aber was solls. Während das Team Udo und Rainer sich nahezu fehlerfrei durch die Rallye arbeiteten, verloren Gabi und Viktor in einem Fabrikgelände den berühmten Faden, der sie auf den 6. Platz von 11 Teams zurückwarf. Udo und Rainer wurden in der Klasse der Sanduhren Klassensieger von 19 gemeldeten Teams. Gesamtsieger wurde das Team Klaus und Karolin Leinfelder!

Die Siegerehrung wurde zum angekündigten Zeitpunkt durchgeführt. Hier ein Lob dem Veranstalter. Das gelingt selten.



Mille Miglia 2018

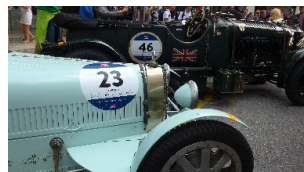


Am 15. Mai machten wir uns auf den Weg Richtung Gardasee zu unserem Hotel am Frassino See. Nach kurzer Nacht ging es am nächsten Morgen nach Brescia weiter. Hier stehen traditionell die ca. 450



Teilnehmerfahrzeuge auf der Piazza della Vittoria sowie in den Stassen und Gassen darum herum. Gespräche mit

ex. DTM Fahrerinnen Ellen Lohr u. Roland Asch verkürzten die Zeit bis zum Start um



14.30 Uhr, der mit dem Überflug der Frecce Tricolori für alle weithin sicht-u. hörbar war. Die erste GLP

führte auf die historische Festung von Brescia.

Weiter ging es dann im Tross der Mille Miglia nach Nantua. An der DK trafen wir Walter Röhl /Christian Geisdörfer sowie Jacky Ickx.

Am letzten Tag fuhren wir Richtung Monza nach Chiari und Ospitaletto.

Schee war`s!

Klaus Ziegler

Urlaub fängt zuhause an

Ihr persönlicher Reisevermittler kommt zu Ihnen nach Hause. Bei uns können Sie Pauschalreisen, Last Minute, Individualreisen, Kreuzfahrten, Gruppenreisen und vieles mehr buchen. Wir suchen bei über 130 Veranstaltern das beste Angebot für Sie.

Und das alles kostet Sie keinen Cent mehr!

Winkelmann Michael. Tel. 0911/6 80 76 50
 Mobil 0175 4065435
 info@urlaub-sonst-nichts.de
 www.Urlaub-sonst-nichts.de

3 % Rabatt für ACS-Mitglieder auf alle Pauschalreisen, Last Minute, Kreuzfahrten und ausgewählte Hotels und Mietwagen.

 **solamento® reisen**

„26. Great Aircooled Show Circuit Spa Francorchamps Belgium le Bug Show 2018 VW“

am 4. und 5. August 2018

Wie letztes Jahr haben wir wieder für die Formel 1 die Rennstrecke mit unseren Käfern vorgetestet. 20 Teilnehmer des Boxer Pokals waren da, auch weitere 30 Fahrer kamen aus Frankreich und Belgien. Man muss es gar nicht mehr betonen – das Wetter war sonnig.

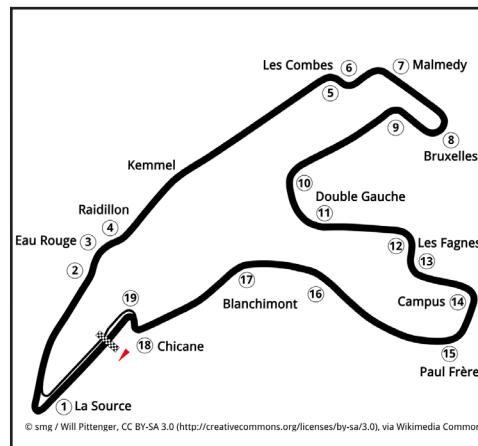


Um auch mal Urlaub zu machen, fuhren Viktor und ich eine Woche vor der Veranstaltung Richtung Nordsee und testeten das Meerwasser – wenn es denn da war. Die Flut begann immer erst gegen 14.00 Uhr. Ab Mittwoch fuhren wir über Holland an der Rennstrecke Zandvoort vorbei. Das Gebiet war jedoch von Besuchern überlaufen, sodass wir nicht verweilen konnten und wir weiter südlich einen Campingplatz mit Meeranschluss fanden.

Am Freitag fuhren wir dann nach Spa, nahmen unsere Fahrerunterlagen entgegen und richteten uns im Fahrerlager ein.

Samstag und Sonntag hatten wir wieder jeweils 90 Minuten zum Befahren der Rennstrecke.

Viktor und ich hatten das Vergnügen, vom Boxer Shop einen 160 PS Käfer geliehen zu bekommen, der Fahrspaß garantierte – wenn nicht die anderen Fahrer auf der Strecke wären. Ich hatte die letzten 40 Minuten am Sonntag und fuhr bereits bei gelber Beflaggung auf



die Strecke. Warum, wurde mir anschaulich vorgeführt: 5 Fahrzeuge standen um den Kurs herum am Straßenrand, einer davon war nach der Eau Rouge rechts in die Bande gekracht. Ich war mit einigen anderen Käfern trotz gelb unterwegs – und das wäre auch bis zum Schluss weitergegangen, wenn nicht einer der Teilnehmer einem seiner Kumpels zu Hilfe kommen wollte und dazu ausgestiegen ist. Schlagartig war die ganze Strecke rot – Rennabbruch.



Wie in den letzten Jahren waren auch wieder jede Menge Käfer bei der le Bug Show vertreten. Und wirklich verblüffend ist, dass sich die Käferbesitzer darum reißen, eine dreiviertel Runde Rennstrecke hinter einem Führungsfahrzeug herzufahren und die Strecke zu besichtigen. Diese Führungen begannen nach unseren 90 Minuten und dauerten den ganzen Nachmittag an, jeweils mit ca. 50 Fahrzeugen. Die Käfer und VW-Busse standen Schlange. Außerdem gab es wieder die Beschleunigungsdemos. Das ist eine andere Spezies der Teilnehmer.

Alles in Allem waren es wieder tolle Tage und eine gelungene Veranstaltung!

Gabi Konstanty

Datenspeicher Auto: Nichts bleibt geheim Die Hersteller kennen heute fast jede Regung ihrer verkauften Fahrzeuge. Es wird Zeit, dass Besitzer und neutrale Stellen die Info-Flut begrenzen und filtern können

Das moderne Auto ist eine rollende Datenmaschine. Bis zu 200 Sensoren mit Speicher-chips befinden sich inzwischen in den Fahrzeugen, mehrere Gigabyte Datenverkehr sind mittels verbauter SIM-Karte pro Stunde möglich – mit dem Hersteller, denn er empfängt und wertet bislang exklusiv all das, was ein Auto preisgibt. Und das ist eine Menge, wie der ADAC in Tests feststellen konnte: Positionsdaten, Navi-Ziele, Handy-Kontakte, Fahrzeiten, Spritverbrauch, Tempo, Brems- und Beschleunigungsmanöver, Sitzverstellungen, Gurtstraf-ferbewegungen, Nutzung des CD-Spielers und etliches mehr. Alles Informationen, die Rückschlüsse aufs Fahrverhalten des Nutzers, auf Fahrerwechsel, auf Bewegungsmuster und Gewohnheiten zulassen. Persönliche Daten also, die nach Ansicht des ADAC erst einmal dem Autonutzer „gehören“ und von diesem freigegeben werden müssen.

Allerdings halten die Hersteller nach wie vor ihre Hand auf den Daten – wohl wissend, dass man so viel Geld verdienen, aber auch Dinge für sich behalten kann, die nicht an die Öffentlichkeit geraten sollen. Deshalb fordern viele Institutionen Transparenz: TÜV, ADAC, Versicherungswirtschaft, Datenschützer – sie alle sind der Meinung, dass Autodaten (vom Fahrer autorisiert und jederzeit abschaltbar) zunächst auf dem Server eines neutralen Administrators landen müssen. Dieser gibt dann technische Fahrzeugdaten zu Servicezwecken an die Hersteller weiter, andere Infos an weitere Dienstleister, immer basierend auf der Auswahl des Fahrers. Solch ein kontrolliertes Modell der Datenströme siehe nachstehend.

<p style="text-align: center;">Fahrer</p> <p>Die Forderung von Datenschützern ist eindeutig: Der Fahrer muss leicht und vollständig kontrollieren können, ob und wohin Daten aus seinem Fahrzeug gesendet werden.</p>	<p style="text-align: center;">Hersteller</p> <p>Die Autobauer können mit Fahrzeugdaten z.B. den Zustand von Verschleißteilen ermitteln oder Wartungsintervalle steuern. Außerdem helfen Daten dabei, Bauteile zu verbessern.</p>		
<p style="text-align: center;">Sitzposition</p> <p>Veränderungen der Sitzeinstellung werden registriert – und damit jeder Fahrerwechsel</p>	<p style="text-align: center;">Multimedia</p> <p>Handykontakte können übertragen und ausgelesen werden. CD-Wechsel werden gezählt</p>	<p style="text-align: center;">Fehlerspeicher</p> <p>Merkt sich Ausfälle, Betriebsfehler und ungewöhnliche Manöver inklusive Kilometerstand</p>	<p style="text-align: center;">Airbag</p> <p>Bei einem Unfall speichert das Steuergerät Tempo, Gas- und Bremspedalstellung.</p>

<p style="text-align: center;">Navigation</p> <p>Teils im Minutentakt sendet das Auto die Positionsdaten nicht nur an die Hersteller, auch an Internetriesen wie Google oder Apple. Parkstandorte und eingegebene Navi-Ziele werden gespeichert.</p>	<p style="text-align: center;">Motor</p> <p>Fahrzeiten auf Autobahn, Landstraße und in der Stadt werden getrennt erfaßt.</p>	<p style="text-align: center;">Assistenzsysteme</p> <p>Was immer sie tun und bewirken – das Auto merkt es sich, meist mit dem dazugehörigen Kilometerstand.</p>
<p style="text-align: center;">Software</p> <p>Per Mobilfunk kann die Programmierung verändert und eine Ferndiagnose durchgeführt werden.</p>	<p style="text-align: center;">Neutraler Administrator</p> <p>Zunächst einmal sollten Autodaten bei einem unabhängigen Treuhänder landen. Von ihm erhalten Hersteller und Dienstleister die für sie relevanten Infos.</p>	

Freie Werkstätten	Markenungebundene Betriebe dürfen – auch in der Garantiezeit Inspektionen durchführen. Dazu brauchen sie Autodaten.
Markengebundene Werkstätten	Vertragswerkstätten dürfen laut EU-Verordnung bei Wartung und Service keine Monopolstellung haben.
Behörden	Zur Aufklärung von Unfällen, Diebstählen oder anderen Straftaten können Fahrzeugdaten für Ermittler hilfreich sein
Dienstleister	Serviceunternehmen wie Prüfdienste oder Automobilclubs sind Fahrzeugdaten angewiesen
Versicherung	Immer häufiger bieten Versicherungen Tarife an, die defensive Fahrweise belohnen – Grundlage sind Aufzeichnungen aus dem Auto.
Kartendienste / Apps	Anonymisierte Positionsdaten helfen, zuverlässige Verkehrsinfos, Staumeldungen oder Unwetterwarnungen zu liefern.

ADAC / AC-Stein Euer Verkehrsreferent Robert Schlehuber

DMSB Schulung im ACS Casino

Gleich zu Beginn des neuen Jahres hatte ich einen Schulungstermin mit dem DMSB Schulungsleiter Sebastian Schelchshorn vereinbart. Denn die im Jahr 2014 von unseren Vereinsmitgliedern sowie den Steiner Funkfreunden erworbene Sportwartlizenz stand zur Verlängerung an.

Am Samstag den 20. Januar um 9:00 Uhr waren fast alle eingeladenen Teilnehmer eingetroffen. Nach kurzer Begrüßung und einem kleinen Imbiss mit dem obligatorischen Humpen Kaffee ging es auch schon los.

Sebastian begann mit einem Resümee der letzten Jahre über die Änderungen des DMSB Regelwerks und der aktuellen Neuerungen. Gegen 11:00 Uhr war dann auch Bernd Hermann vom Steiner BRK eingetroffen. Auch hier gab es verschiedene Änderungen im Bereich der Ersten Hilfe. Allem Voran ging es um den Schutzhelm und dessen Abnahme bei einer verunfallten Person. Diese Aufgabe wurde auch gleich mit 3er Teams ausprobiert. Danach war dann auch schon Mittagspause mit Weißwurst und Wiener Würsten, Brezen usw. Die Versorgung für das leibliche Wohl hatte unsere Eventmanagerin Martina Bulla souverän gemeistert.

Anschließend gab es noch eine Diskussionsrunde über die erlebten Vorfälle bei den verschiedenen Funktionäreinsätzen inklusive einiger „Anekdoten“ von Sebastian. Um ca. 14:30 Uhr endete dieses Treffen.

Und für die Statistiker: Es waren 14 ACSler und 6 Funker bei dieser Nachschulung.

Udo Bulla V2

DMSB Schulung die 2. im ACS Casino

Der AC Stein - eigentlich seine Mitglieder wird ja seit Jahren immer wieder um Hilfe von befreundeten Vereinen im Funktionärsbereich mehrheitlich bei „scharfen Rallyes“ gebeten. Aus diesem Grunde bin ich immer bemüht dass die eingesetzten Mitglieder im Besitz einer S.d.S. Lizenz (Sportwart der Streckensicherung)

sind. Nicht nur um einen ordentlichen Job bei den verschiedenen Einsätzen zu machen sondern auch die Sinne für die eigene Sicherheit und Verantwortung zu schärfen. Nebenbei bemerkt auf die ACS Posten ist immer und jederzeit Verlass.

Da wir seit Beginn dieses Jahres einige Neuzugänge hatten war natürlich klar das auch unsere „Neuen“ eine S.d.S. Lizenz haben sollten. Peter Bürzel von den Funkfreunden hatte mich bereits im Januar nach der Möglichkeit einer Schulung für Neulinge gefragt da auch er seine restliche Mannschaft mit dieser Fortbildung fit machen möchte. Aus dem gleichen Grunde hatte mich auch schon der Sportleiter Jens Rätke des 1. NAC kontaktiert.

Nach Rücksprache mit der restlichen ACS Verwaltung und Sebastian Schelchshorn dem Schulungsleiter des DMSB hatte ich den 10.März 2018 als Termin gesetzt. Wie geplant trafen wir uns am 10.03.2018 um 9:00 Uhr im ACS Casino. Nach der obligatorischen Be-

grüßung und dem 2. Frühstück begann Sebastian in seiner gewohnt lockeren Oberpfälzer Art mit seinen Ausführungen. Um 10:30 Uhr war dann auch wieder Bernd Hermann vom Steiner BRK an der Reihe um sein Wissen im Fachgebiet Erste Hilfe weiterzugeben. 12:00 Uhr natürlich Mittagspause dieses mal gab es Kassler Braten und Krautsalat. Vorbereitet von – Eventmanagerin Martina Bulla und nebenbei auch Lizenzanwärterin. Ab 14:00 Uhr war dann die FW Stein vor Ort – Aufgabe Einweisung und Bedienung von Feuerlöschern sowie Informationen zu den Besonderheiten bei Kfz. Bränden.

Zum Schluss gab es dann noch die übliche Wissenstandsabfrage mittels Fragebogen. Durchgefallen ist keiner und somit haben weitere 18 Personen die S.d.S. Lizenz.

Ach ja die Statistik: ACS 4 Pers. 1.NAC 8 Pers. Und von den Funkern 7 Pers.

Udo Bulla V2

OSCO Gleichmäßigkeits-Slalom am 04.08.2018

Der OSCO Slalom fand dieses Mal nicht wie gewöhnlich am Sonntag nach den Gruppen G / F / H statt, sondern bereits am Samstag. Veranstalter waren der MSC Pegnitz und der RTC Bad Berneck. Ort des Geschehens war der Flugplatz in Speichersdorf bei ziemlich afrikanischen Temperaturen. Start war für 13 Uhr geplant, was dann 14 Uhr wurde. Denn im Vorprogramm waren noch zwei Läufe des ADAC Slalom-Youngster-Cups.

Dadurch starteten auch einige Youngster bei den Oldies, sowie etliche Teilnehmer die auch am Sonntag starteten. Mit 27 Startern war es in diesem Jahr das größte Feld beim OSCO. Ich trat mit dem Böschoo 205 GTI an, der jetzt offiziell ein Oldtimer ist, mit seinen 31 Jahren. Ein Lauf waren ca. 2 Kilometer nach meinem Tacho. Auch wurde die Strecke zum Youngster Cup etwas geändert.

Er war flüssig und recht flott um es so auszudrücken. Nur mit der Kehre würde ich Schwierigkeiten haben, dachte ich mir, nach dem ich meinen Trainingslauf beendet hatte. Da denken so eine Sache ist, dachte ich mir, denk nicht so viel nach und fahr alles im zweiten Gang, braucht man nicht nachzudenken wo man in den dritten schaltet. Ich hatte echt keinen Plan wie weit ich die Kehre anfahren soll, und da ich diese auch im zweiten Gang fuhr, kam es mir wie eine Ewigkeit vor bis der 205er wieder auf Touren kam.

Irgendwie hatte ich es doch im Griff, was am Ende eine Differenz von 0,07 Sekunden bewies. Das sollte dann für den ersten Platz reichen. Auf Platz 2 kam eine der Youngster Mädels mit einer Differenz von 0,15 Sekunden. Es sind drei Mädels vom Youngster Cup die bei den Oldies gestartet sind. Die zweit platzierte war gerade mal 17 Jahre. Die beiden anderen belegten Platz 5 und 7 und sind auch gerade mal 20 Jahre alt.

Mein Ziel das ich mir vor der Veranstaltung gesetzt habe unter die erste 10 zu kommen, hatte ich erreicht.

Übrigens OSCO heißt Oldtimer Slalom Cup Oberfranken, die inoffizielle Weltmeisterschaft für Gleichmäßigkeits Spezialisten, wie es der Organisator Hansi Walter so schön ausdrückt.

HPB

Kennen Sie diese Regeln?

Gelblichtverstoß, Linksparker und Gehwegpflicht: Neun Verkehrsvorschriften, von denen viele Autofahrer vermutlich noch nie etwas gehört haben

Autofenster offen – PKW weg. Klare Sache, hier waren Diebe am Werk. Nicht unbedingt. Möglicherweise hat die Polizei Ihr Auto abschleppen lassen. Und das aus einem ganz bestimmten Grund. Wir stellen Ihnen neun besondere Verkehrsregeln vor:

1. Aus Versehen das Autofenster offen gelassen? Warum die Polizei Ihr Auto abschleppen lassen darf

In Paragraph 14 Abs. 2 der Straßenverkehrsordnung steht, dass ein Fahrzeug gegen unbefugte Benutzung geschützt werden muss. Das können Diebe oder auch Jugendliche sein, die in Versuchung kommen, mit dem praktisch offenen Auto eine Spritztour zu unternehmen. Die Polizei hat bei offenem Fenster verschiedene Möglichkeiten: Sie verwarnt den Besitzer lediglich mit 15 Euro Bußgeld, oder sie läßt das Kfz zur „Eigentumssicherung“ abschleppen.

2. Zweimal innerhalb eines Jahres mit mehr als 25 km/h zu schnell geblitzt? Dann gehen Sie zu Fuß

Wer denkt, erst bei mehr als 30 km/h innerorts zu schnell (außerorts sind es mehr als 40 km/h) ist der Führerschein laut Bußgeldkatalog weg, der irrt. Das kann bereits bei mehr als 25 km/h der Fall sein, wenn es zum zweiten Mal innerhalb eines Jahres (ab Rechtskraft der ersten Entscheidung) passiert. Dann gibt es einen Monat Fahrverbot.

3. Mofas dürfen manchmal auf dem Radweg fahren. Wir sagen, wann das gilt



Mit dem Mofa auf dem Radweg fahren? Das ist gar nicht so selten möglich. Außerorts ist es auf Radwegen sogar immer erlaubt. Innerorts muß es durch das Zusatzschild 1022-11 freigegeben werden. Berechtigt sind alle „einspurigen, einsitzigen Kfz mit Hilfsmotor“, die bauartbedingt nicht schneller als 25 km/h fahren können.

4. Bei Rot über die Ampel fahren ist verboten. Was bei Gelb gilt, wissen die wenigsten

Schnell aufs Gas und drüber – so reagieren viele Fahrer, wenn die Ampel von Grün auf Gelb schaltet. Aber Vorsicht: Das gelbe Ampellicht signalisiert nach § 37 Abs.2 der StVO, dass der Fahrer vor der Kreuzung auf das nächste Lichtzeichen, also das rote, warten muss. Nur wer schon unmittelbar vor der Ampel ist und nicht mehr gefahrlos abbremsen kann, darf weiterfahren. Ein Gelblichtverstoß kostet 10 €.

5. Es gibt eine Situation, in der Radler beim Überqueren jeder Straßeneinmündung absteigen müssen

Erwachsene dürfen als Radfahrer Kinder unter acht Jahren auf dem Gehweg begleiten. Tun sie das, müssen sie jedes Mal beim Überqueren einer Straße absteigen und ihr Rad schieben – für die Kinder gilt das ohnehin.

6. Beim Auffahren auf die Autobahn müssen die Fahrzeuge auf der rechten Fahrspur nach links ausweichen. Stimmt nicht

Selbst wenn viele Fahrer auf der rechten Autobahnspur – aus Höflichkeit, oder weil sie nicht bremsen wollen – oft nach links fahren, verpflichtet sind sie dazu nicht. Fahrzeuge auf dem Beschleunigungsstreifen haben keine Vorfahrt.

7. Hier darf man auf der linken Straßenseite parken



Normalerweise ist es verboten. Aber im verkehrsberuhigten Bereich (Zeichen 325), in Einbahnstraßen und wenn Straßenbahnschienen am rechten Fahrbahnrand verlaufen, gilt: Links ist okay.

8. Schon gewußt? Fußgänger dürfen nicht nur, sie müssen auf dem Gehweg gehen

Wenn weder Gehweg noch ein Seitenstreifen vorhanden ist, kann auch die Fahrbahn genutzt werden. Innerhalb geschlossener Ortschaften gilt: Hier wird am rechten oder linken Fahrbahnrand gelaufen, außerhalb immer am linken.

9. Keine Parkscheibe dabei? Egal, ich kann ja einen Zettel ins Auto legen.

Leider ist das falsch.

Wird eine Parkscheibe zum Abstellen des Fahrzeugs verlangt, dann geht es auch nur damit. Ein Zettel genügt hier nicht.

ADAC / AC-Stein Euer Verkehrsreferent Robert Schlehuber

Action-Video

Produktion von Videofilmen für Hochzeiten, Familienfeiern, Industriefilm und Bewerbungen in professioneller Qualität und Ausführung.

Anfragen unter:

action.video@mnet-online.de

Tel.: +49 911 68 45 45

Verwirrspiel mit den Spritpreisen

Wellenbewegung – Dass die Spritpreise im Tagesverlauf nach einem festen Muster schwanken, weiß der ADAC aus regelmäßigen Preiserhebungen an bundesweit über 14.000 Tankstellen. So „lebendig“ wie 2018 allerdings war das Auf und Ab noch nie. Ein Vergleich mit dem Jahr 2014 zeigt: Damals folgte einer nächtlichen Preisanhebung ein gleichmäßiger Preisabfall mit einem Tiefstand um 20 Uhr. Nachdem in den darauffolgenden Jahren eine kleine „Mittagsspitze“ Einzug hielt, ist der Preisverlauf 2018 (im Erhebungsmonat Mai) noch unübersichtlicher geworden: Insgesamt viermal im Tagesverlauf steigen die Preise um bis zu fünf Cent, um danach wieder zu sinken. Die nächtliche Anhebung fällt dagegen geringer aus als früher. Mit diesem schnellen Wellengang erschweren die Konzerne ein preisbewusstes Verhalten der Kunden. Der ADAC rät: Nicht morgens zwischen 6 und 9 Uhr tanken. Wer möglichst günstig Sprit fassen will, sollte dies nachmittags zwischen 15 und 17 Uhr oder am Abend zwischen 19 und 22 Uhr tun. Und wichtiger denn je: Preise vor Ort vergleichen, z.B. mit der Gratis-App „ADAS Spritpreise“ oder den Club-Infos im Netz.

ADAC / AC-Stein Euer Verkehrsreferent Robert Schlehuber
ADAC / AC Stein

Vollposten, Zettelpuppe

**Bei Streitigkeiten im Straßenverkehr geht es zur Sache.
Aber aufgepasst: Beleidigungen sind eine Straftat und richtig teuer**

Alter schützt vor Torheit nicht. Das Sprichwort scheint wie gemacht für den 72-jährigen Autofahrer aus München. Als er an einem in zweiter Reihe geparkten PKW vorbeiwill, trifft er an der Engstelle auf einen Radler. Beide passen nicht durch, der Ältere droht, den Radfahrer umzufahren, und rollt mit dem PKW ganz nah an den anderen heran. Als der ausweicht, ruft ihm er Rentner im Vorbeifahren noch „Du altes A....loch“ zu.

Eine alltägliche Verkehrssituation, die eskaliert. Das passiert leider gar nicht so selten. Den uneinsichtigen Ruheständler kostete der Ausraster 1.600 € wegen Beleidigung und Nötigung. In diesem Fall hielt das Gericht sogar ein zusätzliches einmonatiges Fahrverbot für angebracht. Das zeigt: Beleidigungen sind kein Kavaliersdelikt. Rechtlich gesehen liegt ein Straftat vor (§ 185 StGB), die mit einer Geld- oder Freiheitsstrafe von bis zu einem Jahr geahndet werden kann. Bei Tötlichkeiten sogar bis zu zwei Jahren.

Für deftige Gesten und verbale Entgleisungen gibt es keinen einheitlichen Strafkatalog. Der Geldbetrag wird in Tagessätzen berechnet. Ein Tagessatz ist der 30. Teil eines Monatsnettoeinkommens. Das heißt, je mehr der Verurteilte verdient, desto mehr zahlt er. Ex-Fußballer Stefan Effenberg musste vor einigen Jahren für ein „A....loch“ gegenüber einem Polizeibeam-

ten 10.000 € berappen – deutlich mehr als der stänkernde Rentner. Im Normalfall werden Beleidigungen im Straßenverkehr mit 20 bis 30 Tagessätzen bestraft. Eine Besonderheit: Haben sich zwei Streithähne während ein und derselben Auseinandersetzung gegenseitig beschimpft, kann das Gericht die Ausfälligkeiten gegeneinander aufrechnen und beide freisprechen (§ 199 StGB).

Punkte in Flensburg gibt es für solche Beschimpfungen nicht mehr. Mit der Systemreform 2014 ist diese zusätzliche Bestrafung entfallen. Was werden die Richter als Beleidigung? In der „Hitliste“ ganz oben stehen der gestreckte Mittelfinger und eine Litanei an Fäkalausdrücken. Einmal in Rage, vergessen viele Autofahrer offenbar ihre Kinderstube. Um darüber zu berichten, müssen wir die Dinge hier beim Namen nennen:

„Drecksvieh“, beschimpfte ein aufgebrachter Verkehrsteilnehmer einen anderen. 700 € Geldstrafe waren da fällig. Für „Schlampen, ihr elendigen“ gegenüber einer Politesse hagelte es 1.000 €, für „A....loch“, Vollidiot, Depp, Hundskrüppel“ zusammen 1.200 €.

Ein Autobesitzer, der einen LKW-Fahrer mehrfach als „Hurensohn“, „Bastard“, „Hurenbock“ titulierte hatte, zahlte 1600 €. Ein Polizist muss sich auch nicht als „Clown“ oder „Mädchen“ beschimpfen lassen, ebenso wenig als „Verbrecher“ oder „begnadeten Vollposten“. Beleidigend können in diesem Zusammenhang auch PKW-Aufkleber sein. Eine Politesse fühlte sich von dem Sticker „Fick dich, Zettelpuppe“ verunglimpft. Der Autobesitzer musste dafür 600 € blechen.

„Emotionale Reaktionen auf Bußgelder sind normal“, sagt Polizeihauptmeister Tim Bollandorf aus Nürnberg. „Allerdings habe ich das Gefühl, dass die Beschimpfungen zunehmen. Insgesamt geht die Einsicht für eigenes Fehlverhalten bzw. das Verständnis für unsere Arbeit verloren. Kürzlich wurden wir wegen einer Straßensperrung für eine Veranstaltung von einem Autofahrer als „Spinner“ bezeichnet. Das wurde natürlich angezeigt.“

Entgegen landläufiger Meinung wird die Beleidigung eines Beamten nicht härter bestraft als die einer Privatperson. Der Unterschied: Polizisten und Politessen erstatten meist zusammen mit ihrem Dienstvorgesetzten Anzeige.

Aber nicht jede Entgleisung ist strafbar. Ein „Das ist doch Korinthenkackerei“ zu einem Gemeindebeamten, der einen Strafzettel ans Auto klemmte, blieb kostenlos; der Autofahrer wurde freigesprochen. Hier überwog laut Urteil das Grundrecht, seine Meinung frei zu äußern. Ein Gericht erlaubte auch „Sie können mich mal...“ im Sinne von „lass mich in Ruhe“. „Oberförster“, „Bulle“ (je nach Kontext) und „Wegelagerer“ werteten andere Richter ebenfalls nicht als Beleidigung.

Strafe oder Freispruch? Wer es nicht so weit kommen lassen will, dem hilft ein simpler Psychotricks: einfach in Gedanken ausmalen, was Sie sich statt der Geldstrafe leisten würden.

Urteile: Das kostet 1.000 €:

- ☒ „A...loch“
- ☒ „Blöde Schlampe“, „alte Schlampe“
- ☒ „Schlampen, ihr elendigen“
- ☒ Sie haben den „totalen Knall“, sind „blöd im Kopf“, „Verbrecherin“, „blöde Kuh“
- ☒ „Wichser“, „A...loch“, „Sch..wichser“, „Drecksau“
- ☒ „A...loch“ plus den Stinkefinger zeigen
- ☒ Stinkefinger plus Nötigung, in Form von Überholen und Ausbremsen. Zur Geldstrafe kam ein Monat Fahrverbot

Straffrei blieben

- ☒ „Sie können mich mal...“
- ☒ „Oberförster“ zu einem Polizisten
- ☒ „leck mich am A.“ (im schwäbischen Sprachgebrauch)
- ☒ „Komischer Vogel“ zu einem Polizisten
- ☒ „Das ist doch Korinthenkackerei“ (im Streit um ein Parkknöllchen)
- ☒ „Parkplatzschwein“ zum Falschparker
- ☒ „Wegelagerer“ zum Polizisten

Das Konfliktpotenzial steigt

ADAC-Verkehrspsychologe Ulrich Chiellino erklärt, warum wir im Auto ausrasten

Motorwelt: Beleidigungen im Straßenverkehr – warum kochen die Emotionen hinterm Steuer so schnell hoch?

Ulrich Chiellino: Das hat mehrere Ursachen. Zum einen fühlen wir uns im geschlossenen Fahrzeugraum sicher vor negativen Konsequenzen. Also niemand wird uns für unsere verbale Attacke unmittelbar zur Rechenschaft ziehen. Zum anderen ist die Zündschnur etwas kürzer als im Alltag, da wir uns im Straßenverkehr gern im Recht sehen und somit die Aufregung umso größer ist.

Nur gefühlt? Nehmen Beleidigungen auf der Straße zu?

Belegen lässt es sich nicht. Aber durch die Verdichtung der Verkehrsräume steigt auch das Konfliktpotenzial. Wenn dann noch der Zeitdruck wächst, ist die Frustrationstoleranz schnell aufgebraucht. Insofern ist die gefühlte Wahrheit zumindest eine plausible Empfindung.

Wie kann man sich selbst und seine Aggressionen hier besser kontrollieren?

Es gab einen musikalischen Verkehrsminister, der CDs mit seinem Klavierspiel an Verkehrsteilnehmer verteilte. Das kann helfen, wenn man Klassik mag. Für alle anderen gilt: Auch wenn man sich meist im Recht fühlt, einfach mal durchatmen und – wenn möglich – ausreichend Zeit zur Zielerreichung einplanen. Dann klappt es auch im Auto wieder (öfter) mit dem Lächeln.

ADAC / AC-Stein Euer Verkehrsreferent Robert Schlehüser

Wenn die Angst am Steuer sitzt

Dichter Verkehr, düstere Tunnel, enge Baustellen: Da haben viele Autofahrer ein mulmiges Gefühl, doch bei manchen wird darauf echte Fahrangst.

Ein Report

Wenn sich die Autobahn in einer Baustelle kilometerlang auf zwei schmale Spuren verengt, die Verkehrsteilnehmer dichter auffahren und LKW auf Tuchfühlung gehen, wird manchem Autofahrer mulmig zumute. Doch bei Janina war es anders, sie bekam Panikattacken. Herzrasen, Schweißausbrüche und die Angst vor Ohnmachtsanfällen waren 20 Jahre lang ihre ständigen Begleiter. Janina leidet unter Fahrangst.

„Der Schwindel kam aus dem Nichts. Ich habe mich gefühlt, als wäre ich gefangen“, sagt die 40-Jährige über jenen Moment, in dem Autofahren für sie zum ersten Mal zur Bedrohung wurde. „Besonders auf mehrspurigen Fernstraßen und an Baustellen hatte ich Panik und Angstsymptome“. In den darauffolgenden Jahren schlich sich die Furcht immer mehr in ihr Leben ein, bis sie sich gar nicht mehr auf die Autobahn traute.

Regine durchlegte Ähnliches. Die Mutter zweier Kinder war immer eine routinierte Fahrerin und beruflich viel unterwegs. Ihre Angst kam plötzlich: Sie fürchtete, die Kontrolle über ihr Auto zu verlieren. „Allein auf der Autobahn, hohe Geschwindigkeiten, der Weite ausgeliefert, links und rechts ist nichts – das wurde der blanke Horror für mich“, sagt sie. Brücken, Tunnel und Dunkelheit waren besonders schlimm. Sich das Problem einzugestehen kostete Janina und Regine viel Kraft. „Ich wollte das anfangs gar nicht wahrhaben. Nicht Auto fahren zu können – das finden die meisten peinlich. Dabei haben doch viele Menschen irgendeine Phobie“, sagt Regine.

Tatsächlich leiden in Deutschland Tausende unter Fahrangst, die Dunkelziffer ist hoch. Aber die Panik hinterm Steuer lässt sich bekämpfen, weil Alexandra Bärige, Diplompsychologin und Fahrlehrerin. Deutschlandweit hilft sie Betroffenen mit Konfrontationstrainings. „Ich arbeite mit Wiedereinsteigern nach langer Fahrpause, aber auch mit Personen, die früher gern Auto gefahren sind, wie Sie und ich. „Bei vielen tritt die Fahrangst plötzlich in unterschiedlichen Situationen auf – bei einem im dichten Stadtverkehr, beim anderen auf der Autobahn“, erklärt sie. Für Bärige ist es wichtig, den Betroffenen Mut zu machen.

Auch der Fahrlehrer und Diplomsoziologe Frank Müller ist Angstexperte. Er bietet Trainings an und arbeitet mit Therapeuten zusammen. In seiner Berliner Fahrschule kümmert er sich um seine „Angsthasen“ und hat eine Selbsthilfegruppe ins Leben gerufen. „Die Mehrzahl der Betroffenen ist weiblich, männliche Angsthasen gibt es aber auch“, sagt Müller. Sie bräuchten oft nur länger, um sich ihr Problem einzugestehen.

Wie der 30-jährige Felix. Trotz Führerschein nutzte er lieber öffentliche Verkehrsmittel. „Fahrradfahrer, parkende Autos, große Kreuzungen – der Stadtverkehr ist krass. Es gab immer irgendeine Situation, die mich bei meinen Autofahrten gestresst hat“, sagt er. Von Mal zu Mal mochte er den Platz hinter dem Steuer weniger, und die Abstände zwischen seinen Fahrten wurde stets größer.

Felix ist nicht der Einzige, bei dem die Angst mit der Zeit zunahm. Viele Betroffene sind in einem Teufelskreis. „Furcht führt dazu, dass Autofahren immer häufiger vermieden wird. Positive Erlebnisse am Steuer bleiben erst recht aus“, erläutert Fahrlehrer Müller. Die Ursachen für Fahrangst sind unterschiedlich: Ein traumatisches Erlebnis wie ein Unfall, das Ausmalen von Worst-Case-Szenarien oder die Angst, andere zu gefährden.

Auch Dauerstress kann ein Grund für Fahrangst sein. „Er ist ein Nährboden für körperliche und psychische Probleme. Bei dem einen verursacht er ein Burn-out oder Depressionen, bei dem anderen Angstzustände“, sagt Psychologin Bärrike. In solchen Fällen reichen betreute Trainings oft nicht aus. Betroffene sollten sich Hilfe suchen.

Janina, Regine und Felix stellten sich ihrer Angst und entschieden sich für ein Training – mit Erfolg: Nach einem intensiven Vorgespräch ging es im Fahrschulauto raus in die „freie Wildbahn“. Mit dem Fahrlehrer an der Seite tasteten sich die Betroffenen langsam an ihre Angstzonen heran: Felix startete beispielsweise in einem ruhigen Gebiet mit breiten Straßen, bevor er sich in den dichten Stadtverkehr begab. „Im nächsten Schritt steigen wir auf das Fahrzeug des Angsthasen um. „Da kann ich auch nicht mehr eingreifen“, erklärt Müller. Unterhaltungen und Entspannungsübungen lindern die Nervosität. Nach dem Training müssen die Betroffenen am Ball bleiben, indem sie potenzielle Gefahrensituationen in ihren Alltag integrieren und sich ihnen so oft wie möglich stellen. „Angst geht zwar nicht einfach weg. Aber fleißiges Training hilft, damit umzugehen“, sagt Bärrike.

Felix fühlt sich inzwischen viel sicherer. Durch die Stadt zu fahren ist kein Problem mehr. Auch Regine muss längere Autotouren nicht mehr tagelang planen. Und Janina übt weiter, weil sie mit ihren Kindern mit dem Auto in den Urlaub will: „Ich bin stolz auf mich. Ich kann endlich fahren. Die Angst taucht zwar manchmal wieder auf, aber ich lasse mich von ihr nicht mehr unterkriegen“.

Was Sie bei Fahrangst tun können

„Es ist wichtig, dass Betroffene lernen, sich ihre Fahrangst einzugestehen. Denn sie sind damit nicht allein“, sagt Nina Wahn, Verkehrspsychologin beim ADAC. Ehrlich zu sich selbst sein, Gespräche mit Familie und Freunden sowie Angsttagebücher können dabei helfen. Fühlt sich jemand aufgrund mangelnder Fahrpraxis unsicher, können bereits Auffrischkurse oder Fahrsicherheitstrainings die Lösung sein. Viele Fahrschulen bieten entsprechende Kurse mit speziell geschulten Fahrlehrern an. Allgemein lindern Unterhaltungen sowie Atem- und Muskelentspannungsübungen die Nervosität beim Fahren. Lautes Sprechen beispielsweise beruhigt die Atmung. Geht die Angst jedoch über ein Unwohlsein hinaus, können betreute Trainings- oder Selbsthilfegruppen von Experten wie Bärrike oder Müller helfen. „Bei Angststörungen, die auf Dauerstress oder tiefer gehende psychische Ursachen zurückzuführen sind, sollten sich Betroffene allerdings an einen Verkehrspsychologen wenden“, empfiehlt Nina Wahn.

ADAC / AC-Stein Euer Verkehrsreferent Robert Schlehuber

Weihnachtsfeier 2018

Die Jahresabschlussveranstaltung unseres Automobilclubs Stein e. V. im ADAC, unsere traditionelle Weihnachtsfeier, findet am Samstag, den 15. Dezember 2018, um 16.00 Uhr im Süd-West-Park-Hotel Nürnberg- Gebersdorf statt.

Das Ambiente sowie das Weihnachtsbuffet im Süd-West-Park Hotel ist bei unseren Mitgliedern in den vergangenen Jahren gut angekommen. Daher werden wir auch 2018 unsere Weihnachts- / Jahresabschlussfeier im SWP Hotel abhalten.

Die Ehrung verdienter und langjähriger Mitglieder, Funktionäre sowie aller aktiven Motorsportler ist natürlich wieder Bestandteil unseres Programms.

Für alle Mitglieder oder Gäste werden für die Teilnahme am Abendessen 25.- Euro berechnet! Für Kinder bis 12 Jahre ist das Essen natürlich kostenlos!

Unser Nürnberger Mundartpelzmärtl wird den ACS- und Gastkindern wieder eine reichhaltig gefüllte Weihnachtstüte übergeben, was bestimmt viel Freude auslöst. An kritischen Anmerkungen aber auch lobenden Worten zu unserem Vereinsleben, hat er sich bestimmt auch wieder einige Sätze einfallen lassen.

Der Gabentisch mit 200 Präsenten ist selbstverständlich wieder aufgebaut. Der Spendenpreis beträgt, 3,00 € pro Präsent.

Bedanken möchten wir uns bereits heute für Sach- oder Geldspenden.

Bitte geben Sie Ihre Sachspende bis 30.11.2018 bei uns ab bzw. rufen Sie mich unter Tel.-Nr. 0911/40 53 79 (Udo) an.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie mit Ihrer Familie und Freunden an unserer Feier und nach Beendigung des offiziellen Teiles auch an unserem Abendmenü teilnehmen würden, um einige schöne Stunden im Kreise der ACS-Familie zu verbringen.

Ihr Udo Bulla sowie die gesamte Vorstandschaft.



RETRO CLASSICS BAVARIA

WWW. RETRO-CLASSICS- BAVARIA.DE



Die RETRO CLASSIC BAVARIA findet vom 07. bis 10.12. 2018 nun zum ritten Mal im Nürnberger Messezentrum statt. Dieses Mal ist auch der Automobilclub Stein mit einem Stand bei dieser Veranstaltung dabei. Wir stellen immer wieder fest, dass unser Verein doch nicht so bekannt ist wie gedacht, insbesondere bei der Suche nach neuen Sponsoren bzw. Unterstützern für unseren Verein oder anderen Veranstaltungen öffentlicher Art. Deshalb hat die Verwaltung beschlossen, außer auf dem Steiner Weihnachtsmarkt auch auf dieser Fachmesse präsent zu sein. Der AC Stein Messestand befindet sich in Halle 4 Nr. 243. Öffnungszeiten: Freitag bis Sonntag 09:00 bis 18:00 Uhr. Ich freue mich auf Euren Besuch.

Hat jemand Interesse und Zeit, bei der Vereinspräsentation mitzuwirken? Dann bitte Mail an 1.vorsitzender@ac-stein

Udo Bulla V1

Der AC-Stein ist auch 2018 am Steiner Weihnachtsmarkt.

Wir werden vom 30. November bis 2. Dezember Feuerspatzen, Kuchen, warmen Apfelwein, Glühwein, weihnachtliche Holzarbeiten und unsere Fanartikel zum Verkauf anbieten. Der Film der 14. Internationalen ADAC- Metz-Rallye- Classic wird auch am ACS- Stand zu sehen sein.

Die Öffnungszeiten sind:

Freitag, den 30. November ab 17⁰⁰ bis 21⁰⁰ Uhr

Samstag, den 1. Dezember ab 15⁰⁰ bis 21⁰⁰ Uhr

und Sonntag, den 2. Dezember ab 14⁰⁰ bis 19:30 Uhr

Wir freuen uns auf einen Besuch unserer Mitglieder mit Freunden und Bekannten.

Auch für diese Veranstaltung benötigen wir natürlich Helfer! Bitte bei V1 melden!!!

Kalender		Uhrzeit	Veranstaltung	Ort, Adresse / Link
Freitag	21.09.2018	18:00	Arbeitsgruppe Dachstuhl aufräumen	ACS-Kasino Stein, Regelsbacher Str. 31
Samstag	22.09.2018		Käthchen Classic Rallye	
Samstag	22.09.2018		Rallyesprint Lauf	Funktionärseinsatz, Teilnahme bei Udo Bulla melden
Freitag	28.09.2018	20:00	Monatsversammlung	ACS-Kasino Stein, Regelsbacher Str. 31
Samstag	29.09.2018		Gunzenhausener Oldtimertage des Harry Giesbeck	Funktionärseinsatz, Teilnahme bei Udo Bulla melden
Montag	01.10.2018	20:00	Verwaltungssitzung	ACS-Kasino Stein, Regelsbacher Str. 31
Freitag	05.10.2018	20:00	Stammtisch	ACS-Kasino Stein, Regelsbacher Str. 31
Samstag	06.10.2018		Noris Classic Rallye	Funktionärseinsatz, Teilnahme bei Udo Bulla melden
Samstag	13.10.2018		Rallye Fränkische Schweiz	Funktionärseinsatz, Teilnahme bei Udo Bulla melden
Freitag	26.10.2018	20:00	Monatsversammlung	ACS-Kasino Stein, Regelsbacher Str. 31
Freitag	02.11.2018	20:00	Stammtisch	ACS-Kasino Stein, Regelsbacher Str. 31
Montag	05.11.2018	20:00	Verwaltungssitzung	ACS-Kasino Stein, Regelsbacher Str. 31
Samstag	17.11.2018	19:00	Fisch- und Ganspartie	Die Grüne Au zum Breznwirt, Ziegelsteinstrasse 195, 90411 Nürnberg, Anmeldung bei Martina Bulla
Montag	26.11.2018	20:00	Verwaltungssitzung	ACS-Kasino Stein, Regelsbacher Str. 31
Freitag	30.11.2018	02.12.2018	Steiner Weihnachtsmarkt	Standpersonal, Teilnahme bei Udo Bulla melden
Freitag	07.12.2018	09.12.2018	Retro Classic Messe	Standpersonal, Teilnahme bei Udo Bulla melden
Samstag	08.12.2018	16:00	ADAC-Siegererhrung	
Samstag	08.12.2018	10:00	Aufbau AC-Stein Weihnachtsfeier	Funktionärseinsatz, Teilnahme bei Udo Bulla melden
Samstag	08.12.2018	16:00	AC-Stein Weihnachtsfeier	Süd-West-Parkhotel Gebersdorf
Samstag	16.02.2019	20:00	Jahreshauptversammlung	Gasthaus "Fränkisch" (ehem. Simon) in Stein Deutenbach
Freitag	29.03.2019	20:00	Monatsversammlung und Metz-Funktionärsbesprechung (1)	Gasthaus "Fränkisch" (ehem. Simon) in Stein Deutenbach
Freitag	12.04.2019	20:00	Monatsversammlung und Metz-Funktionärsbesprechung (2)	Gasthaus "Fränkisch" (ehem. Simon) in Stein Deutenbach
Freitag	26.04.2019	27.04.2019	15. Int. ADAC Metz Rallye Classic	am bekannten Ort



Der AC'S Sprücheklopfer

Kinder---- Kinder

Der kleine Stefan sagt zu seinem Freund: „Am liebsten würde ich von zuhause abhauen, aber meine Eltern brauchen mich dringend.“ „Wieso?“----- „Steuern und Kindergeld.“

Der Lehrer fragt den Wastl: „Was ist das Oberste Bayerische Landesgericht?“

„Jo mei, Schweinsbraten mit Semmelknödel?“.

Der Erbonkel schrieb seinem Neffen: „Lieber Florian, wie versprochen, sende ich Dir die erbetenen fünfzig Euro. Ich möchte Dich aber noch darauf hinweisen, dass man fünfzig nur mit einer und nicht mit drei Nullen schreibt!“

„Nun Markus, was habt Ihr denn heute in der Schule Schönes gemacht?“

„Wir haben männliche Prostituierte gemalt.“

„Prostituierte...?“ - „Ja, Strichmännchen!“

Jochen schreibt im Schulaufsatz: „Mein Vater ist Hosenhändler und ein sehr fleißiger Mann. Jeden Tag ist sein Hosenladen offen.....“

Fragt der Lehrer in der Schule: „Wie heißen die drei Eiseiligen?“

Peter meldet sich: „Langnese, Schöller und Dr. Oetker.“

Scharf nachgedacht: Was ist der Unterschied zwischen Schokolade und einem Polizisten?

Schokolade stopft – der Polizist führt ab.

Das komplette Angebotspaket rund um
**Heizungs-, Wasser- & Solar-
Technik, Spenglertätigkeiten**

Alles
aus einer
kompetenten
Hand:

Empfohlene Fachfirma der Stadtwerke Stein für Umbau von Fernwärmestationen

**Beratung • Ausführung • Kundendienst
Projektierung für Heizungs- u. Sanitäreanlagen**

Ihr Heizungs- und Sanitär-
Meister-Fachbetrieb

**Heizungsbau
F. Jenewein GmbH**

Geschäftsführer M. Brückner

Raiffeisenstr. 7 • Stein • Tel. 677817





schumacher

*Ihr Spezialist
für kundenspezifische
Verpackungslösungen
aus Well- und Vollpappe*

**Schumacher Packaging KG
Werk Ebersdorf**

Friesendorfer Straße 4
D-96237 Ebersdorf

Telefon +49 9562 383-0

Telefax +49 9562 383-299

info@schumacher-packaging.com

www.schumacher-packaging.com

